



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2024/00219**
Datum: 24.09.2024
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.28102.08/52110220
Verfasser: Fachbereich Kultur
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	06.11.2024	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.11.2024	öffentlich Entscheidung

Betreff: Aufstellung des Kunstwerks „DAS BUCH LEBT“ von Reinhard Pontius

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, das Kunstwerk „DAS BUCH LEBT“ von Reinhard Pontius auf dem Schulhof der Kooperativen Gesamtschule „Wilhelm von Humboldt“ im Stadtteil Neustadt aufzustellen.
2. Der Stadtrat beschließt, das Kunstwerk „DAS BUCH LEBT“ von Reinhard Pontius nach seiner Aufstellung als Schenkung des Vereins Freunde der Stadtbibliothek Halle e. V. anzunehmen.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen ja nein
 Aktivierungspflichtige Investition ja nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Es gibt keine kostengünstigere Alternative. Für die Aufstellung des Kunstwerks fallen für die Stadt keine Aufwendungen an.

Folgen bei Ablehnung

Das Kunstwerk zur Aufwertung des Schulhofes kann bei Ablehnung nicht am Vorzugsstandort aufgestellt werden.

A Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)		
	Aufwand (gesamt)		
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)		
	Auszahlungen (gesamt)		

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)	2025 ff.	200,00	1.28102
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:
Gleichstellungsrelevanz:

ja

ja

Klimawirkung:

positiv

keine

negativ

Begründung:

Im Jahr 2022 entwickelte der Verein Freunde der Stadtbibliothek Halle e. V. die Idee, vor der Stadtteilbibliothek West (Halle-Neustadt) ein Kunstwerk zur Aufwertung des öffentlichen Raumes sowie zur Anregung die Bibliothek zu besuchen, aufzustellen. Im Folgenden konnte die Finanzierung aus Eigenmitteln und einer Spendenaktion zusammengetragen werden.

Nach der Anfertigung der Plastik stellte sich heraus, dass der Aufstellort – ein Grundstück der GWG – nicht wie geplant genutzt werden kann. Daraufhin wurde ein neuer Aufstellort gesucht und auf dem Schulgelände der Kooperativen Gesamtschule „Wilhelm von Humboldt“ gefunden. Die Schule hat neben vielen anderen auch eine Kooperation mit der Stadtbibliothek Halle und unternimmt große Anstrengungen bezüglich der Lese- und Schreibkompetenzen der Schülerinnen und Schüler. In den Augen der Didaktischen Leiterin ist es der ideale Aufstellort.

Das Kunstwerk trägt den Titel „DAS BUCH LEBT“ und wurde von Reinhard Pontius, einem Dresdner Künstler, geschaffen. Von ihm gibt es in Halle bisher kein Kunstwerk im öffentlichen Raum, auch sind in dem Bereich des Schulkomplexes bisher keine Kunstwerke vorhanden. Mit dem Kunstwerk besteht die Möglichkeit, Neugier zu wecken, auf den Schwerpunkt der Schule bezüglich der Lese- und Schreibkompetenz hinzuweisen und den öffentlichen Raum aufzuwerten.

Um die Realisierung des Projekts fortzuführen, ist ein Aufstellungsbeschluss zu fassen.

Das Kunstwerk besteht aus Sandstein mit Einlassungen aus Buntglas. Die Plastik steht auf einem kleinen Sockel, um eine wirksame Präsentation der Skulptur zu gewährleisten und diese weitläufig sichtbar zu machen. Die Lage auf dem umzäunten Schulhof bietet einen Schutz vor Vandalismus.

Der zwischen der Verwaltung, der Schulleitung, dem Verein und dem Künstler abgestimmte Standort befindet sich auf dem Schulgelände der Kooperativen Gesamtschule „Wilhelm von Humboldt“, Lilienstraße 19, 06122 Halle (Saale).

Nach Aufstellung des Kunstwerks soll dieses als Schenkung in das Eigentum der Stadt Halle (Saale) übergehen. Bei Verunreinigungen und Reparaturen ist dann die Stadt Halle (Saale) zuständig.

Familienverträglichkeit:

Das Schulgelände macht mit seiner ausdifferenzierten Bepflanzung und den gepflegten Grünflächen einen sehr einladenden Eindruck. Mit dem Kunstwerk „DAS BUCH LEBT“ soll Aufmerksamkeit erregt und ein Ort des Interesses für mehr Lese- und Schreibkompetenzen der Schülerinnen und Schüler geweckt werden. Mit seiner Originalität spricht das Kunstwerk aber Menschen aller Altersgruppen an und regt zur Auseinandersetzung mit Kunst an.

Unter diesen Aspekten wird das Vorhaben im Sinne der Familienverträglichkeitsprüfung als positiv eingeschätzt und befürwortet.

Anlagen:

Anlagen gesamt:

- | | |
|----------|--|
| Anlage 1 | Übersichtskarte zum Standort |
| Anlage 2 | Beschreibung des Kunstwerks |
| Anlage 3 | Visualisierung der ungefähren Proportionen |